

ID: 2015-05-1656-T-4705

Тезис

Дзюбан А.М.

Spanische Grippe und H1N1 – neue Epochen*ГБОУ ВПО Саратовский ГМУ им. В.И. Разумовского Минздрава России, кафедра иностранных языков**Научный руководитель: Черепко Т.А.*

In dieser Arbeit ist der Vergleich zwischen zwei Epidemien - die Spanische Grippe und die Schweinegrippe (oder H1N1) dargestellt. Die Aufgabe der Arbeit besteht darin, die Epidemien verschiedener Epochen zu studieren und die Wechselbeziehung zwischen dem Niveau der Entwicklung und der Erkrankung zu finden. Das ist durch das Studium der notwendigen Literatur und der Statistik möglich.

Für das Bekanntmachen mit den gegebenen Erkrankungen sind die folgenden Beschreibungen und die gegebenen Statistiken gebracht.

Die spanische Grippe, "die Spanierin" war die massende Epidemie der Grippe für die ganze Geschichte der Menschheit. In Jahren 1918-1919 war es in der ganzen Welt von der Spanierin neben 550 Mio. Menschen, oder 29,5 % die Bevölkerungen des Planeten verseucht. Es ist ungefähr 50-100 Mio. Menschen oder 2,7-5,3 % die Bevölkerungen der Erde gestorben. Die Krankheit rief die intrapulmonale Blutung herbei, so konnte der Mensch vom eigenen Blut verschlucken. Einige Verseuchten starben am nächsten Tag nach der Ansteckung. Dann gab es keine starken Medikamente gegen diese Erkrankung. Das ist eine der Hauptgründe des Niederganges solcher Zahl der Menschen.

H1N1 ist der Untertyp des Grippevirus. Zum ersten Mal war er in 1931 mit dem amerikanischen Gelehrten Richard Schoupom geöffnet. Die schwere Form des Krankheitsverlaufes wird mit der schnell fortschreitenden primären Viruslungenentzündung charakterisiert, die im Unterschied zur bakteriellen Lungenentzündung, gegen die Antibiotika nicht empfindlich ist und im Laufe von 24 Stunden zu schweren Komplikationen führen kann.

Ein Grund des Epidemienvertriebes war es, dass die Menschen viel umsiedeln konnten. Noch ein Grund dazu ist die medizinische Entwicklung. Am Anfang des 20. Jahrhunderts war die Medizin auf dem sehr niedrigen Niveau und die Folgen waren schrecklich. Dabei ist es wichtig, dass die Ärzte heute nicht nur abgesondert, sondern auch gemeinsam arbeiten. Heute gibt es auch Impfstoffe, die zehntausende Menschen retten.

Deshalb ist es heute so wichtig, zu verstehen, dass wir bei der Vereinigung der allgemeinen Bemühungen aller Ärzte die Lösung vieler Probleme finden können. Und es ist möglich, die Entwicklung der neuen Epidemien zu verhindern.

Ключевые слова: Spanische Grippe, H1N1